

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den  
Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg

05.04.2017  
ber

## **Antrag**

### **Betr.: Mischverkehr und Bürgerbeteiligung beim Alten Teichweg**

In der Sitzung des Regionalausschusses Barmbek-Uhlenhorst-Dulsberg-Hohenfelde am 20. März 2017 wurde dem Gremium erstmals die Planung für die Sanierung des Alten Teichwegs zwischen Krausestraße und Tilsiter Straße im Stadtteil Dulsberg vorgestellt. Hierbei wurde der Lokalpolitik mitgeteilt, dass mindestens sechs Bäume und ca. 40 Parkplätze wegfallen werden. Der größte Teil an Baum- und Parkplatzverlusten erfolgt auf dem zweiten Bauabschnitt zwischen Nordschleswiger Straße und Eulenkamp - ein Bereich der bereits heute zum überwiegenden Teil mit Tempo 30 beschildert ist.

Nach den vorliegenden Planungen wird es zu keiner Änderung in der Beschilderung im Hinblick auf das Tempo kommen. Der hier vorgesehene Radstreifen kann daher entfallen und die Straße als Mischverkehrsfläche ausgewiesen werden. Hierdurch werden die Bäume und die Parkplätze erhalten. Darüber hinaus stellt der Umbauplan einen erheblichen Einschnitt in diesen Straßenraum und den Stadtteil dar.

Begleitend zu der geplanten Baumaßnahme Krausestraße ist der Prozess durch eine breite, öffentliche Bürgerbeteiligung zu begleiten und zu unterstützen. Hierzu ist ein Bürgerbeteiligungsverfahren mit Akzeptanzmanagement durchzuführen.

### **Der Regionalausschuss möge beschließen:**

1. Die vorliegende Planung wird abgeändert. Der zweite Streckenabschnitt zwischen Nordschleswiger Straße und Tilsiter Straße wird als Mischverkehr ausgewiesen. Die geplanten Radfahrstreifen werden nicht realisiert. Der vorhandene Radweg wird zu Gunsten des Fußgängerverkehrs zurück gebaut und der Radverkehr in der Tempo-30-Zone auf die Straße abgeleitet.
2. Die geänderte Planung wird dem Regionalausschuss nochmals vorgestellt.
3. Das gesamte Verfahren wird durch ein Bürgerbeteiligungsverfahren, analog zur Planung der Papenhuder Straße begleitet. Die Ergebnisse sind entsprechend in der Planung umzusetzen und abzubilden.
4. Für das Bürgerbeteiligungsverfahren sind in den betroffenen Straßenzügen Plakate aufzustellen und eine Beflyerung der anliegenden Hauseingänge vorzunehmen.
5. Das Verfahren zur Bürgerbeteiligung und Akzeptanzmanagement soll in den Räumlichkeiten der Grund- und Stadteilschule Alter Teichweg, Alter Teich-

weg 200 stattfinden. Die Anfangszeit ist mit 19:00 Uhr einzuplanen, um so Berufstätigen die Möglichkeit der Teilnahme zu geben.

6. Der Regionalausschuss wird über das weitere Verfahren laufend informiert.

**Martin Fischer**  
Sprecher der CDU-Fraktion im RegA BUHD

**Elisabeth Voet van Vormizeele**  
**Stefan Baumann**